

INHALT

| | |
|---------------------------|---|
| Wechsel in der Jugend | 1 |
| Aus der Region Rotenburg | 1 |
| Lintorfer Ü53 holt Silber | 2 |
| Schiedsrichterkonferenz | 2 |
| Co-Trainerlehrgang | 2 |
| Top10+ auf Norderney | 3 |
| 1. NWVV-Beach-Camp | 3 |
| kids in motion | 4 |
| Grundlehrgang 01/2016 | 4 |
| Kurzmitteilungen | 4 |



MIKASA
IN GERMANY by HAMMER

STANNO

Harzer Grauhof
Die pure Erfrischung

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern

LOTTO[®]
Niedersachsen

Antenne

Wechsel in der Jugend

(rt) .Unsere bisherige Verbands-Jugendwartin Nicole Lehrke hat nach persönlichen Gesprächen mit dem Vorstand ihren Rücktritt bekanntgegeben. Aus beruflichen und privaten Gründen ist es ihr zukünftig nicht mehr möglich, dieses Amt auszuüben. Wir haben Verständnis für ihre Entscheidung und wünschen Nicole für ihren zukünftigen beruflichen Werdegang viel Erfolg. Für ihr Mitwirken in der Jugendarbeit möchten wir uns herzlich bedanken.

Dem Vorstand ist es gelungen, mit Tim Strangmann (Abteilungsleiter Volleyball beim VC Osnabrück) einen Nachfolger aus dem in der Jugendarbeit starken Bezirk Weser-Ems zu finden. Er soll vom Präsidium am 17.06.2016 kommissarisch als neuer Verbands-Jugendwart ernannt werden. „Mit Tim Strangmann übernimmt ein in der Jugendarbeit langjährig erfahrener und engagierter Volleyballer den Jugendbereich auf Verbandsebene. Wir sind sehr zuver-



sichtlich, dass Tim insbesondere für unser Nachwuchskonzept viel Kreativität und Engagement einbringen kann und wird. Dafür wünschen wir ihm bereits jetzt alles erdenklich Gute und freuen uns auf die Zusammenarbeit!“ äußert sich Präsident Heinz Wübbena, der Tim Strangmann bereits im Rahmen seiner Tätigkeiten in der Region Osnabrück kennengelernt hat.

Aus der Region Rotenburg

(sd-k). Im Rahmen der Regionssitzung am 22.04.2016 verabschiedeten wir unseren Regionvorsitzenden Ralf Thomas nach 25 Jahren Amtszeit.

Wir bedanken uns bei Hella Rosenbrock (Geschäftsführerin des KSB Rotenburg), die eine sehr persönliche Rede des Dankes hielt und ihm die silberne Ehrennadel des LSB Niedersachsen übergab. Ebenfalls bedanken wir uns bei Volker Ernst (Vizepräsident des NWVV), der nach sehr langer Anreise und Warte-

zeit überaus herzliche und anerkennende Worte für den scheidenden Vorsitzenden fand.

Sylvia Dammann-Kullik (neue Vorsitzende der Region Rotenburg) sprach die letzten Worte des Abschieds und Torsten Kullik übergab im Namen der Region einen Präsentkorb. Am Schluss gab es minutenlange stehende Ovationen von allen Teilnehmern.





Lintorfer Ü53 holt Silber

(fb). In der Altersklasse der Ü53 hatten die Senioren vom VfL Lintorf im Endspiel gegen den Gastgeber aus Norderstedt zwar das Nachsehen, konnten sich aber mit guter Turnierleistung die Silbermedaille und somit den Vizetitel sichern. Ein toller Erfolg, der die Strapazen am vergangenen Pfingstweekende sicherlich schnell vergessen lässt. Die zweite Vertretung des NWVV, der PSW GW Hildesheim, erkämpfte sich mit einem 2:1 Sieg über die TSG Backnang

noch den 9. Platz.

Ebenfalls in Norderstedt fanden die Wettkämpfe der Ü43 der Frauen statt. Im Spiel um Platz 7 musste Bremen 1860 der Vertretung aus Berlin nach einem hart umkämpften Dreisatzspiel den Vortritt lassen.

Die Austragung der Meisterschaftsspiele auf Bundesebene in den Altersklassen der Ü31 und Ü37 (Seniorinnen) sowie Ü41 und Ü47 (Senioren) fand in Dachau statt. Hier konnten FC 47 Leschede (Ü31)

den 6. Platz und USC Braunschweig sowie TuS Zeven (beide Ü37) den 6. bzw. 10. Platz erzielen.

Im Seniorenbereich landeten der MTV 48 Hildesheim und die VSG Hannover (beide Ü41) auf dem 7. bzw. 8. Platz. Die Ü47-Herren des VfL Wildeshausen errangen einen achtbaren 5. Platz während VfL Lintorf in dieser Altersklasse nicht recht ins Turnier gefunden hat und letztlich den 11. Platz erreichte.

Schiedsrichterkonferenz

(pz). Auf der diesjährigen Konferenz der Schiedsrichterwarte vom 06. - 08. Mai 2016 in Schwerin gab es einige Neuerungen.

Mit über 56.000 aktiven Schiedsrichtern in Deutschland ist der Volleyball auf einem guten Weg. In Zukunft soll darüber nachgedacht werden, für diese große Menge ein Onlineregelheft zur Verfügung zu stellen. Dazu laufen aktuell Verhandlungen zwischen dem DVV und dem Hofmann-Verlag.

Allerdings werden bis zu einer neuen

Version noch Regeländerungen nach den Olympischen Spielen in Rio erwartet.

Das Prüferhandbuch, die DVV-Homepage, die Lernunterlagen und die Prüfungsbögen sollen ebenfalls aktualisiert werden. Passend dazu gibt es eine zentrale Anfrage an die VBL, die Spielvideos zu Lehrzwecken zu nutzen.

Personell gab es ebenfalls einige Veränderungen. Lutz Steinmetz (CUX) hat nach einem Jahr Einarbeitung die Aufgabe des Regionalschiedsrichterwartes

von Rolf Skrzিপale (HB) übernommen.

Mit Benedikt Geukes (AC) ist ein neues Mitglied für die Zusammenarbeit mit den Landesverbänden im Bundesschiedsrichterausschuss hinzugekommen. Zudem ist Lisa Benzing (HB) neu in den Bundesliga-Kader berufen worden. Der Bundesschiedsrichterausschuss verabschiedete die Bundeligaschiedsrichter Detlef Sölter (HI), Christian Brendel (OL) und Rolf Skrzипale (HB) aus der Bundesliga und bedankt sich noch einmal für die geleistete Arbeit.

Co-Trainerlehrgang

(ts). Vom 22. - 24. April 2016 fand in Westerstede der erste Co-Trainerlehrgang des Jahres unter der Leitung von NWVV-Referent Tim Strangmann statt. Die 20 Jugendlichen kamen dabei aus allen Ecken Niedersachsens und brachten einige Fragen und Wunschthemen mit: Viele Bausteine konnte die Gruppe im Laufe der drei Tage in kombinierten Theorie- und Praxiseinheiten angehen,

bearbeiten und lösen. Das Programm war relativ kompakt und intensiv. Das Aufwärmprogramm wurde häufig von verschiedenen Kleingruppen übernommen und am Ende des Wochenendes ein kleines Turnier organisiert. Aber natürlich gab es nicht nur Volleyball an dem Wochenende. So gab es einen bunten Spieleabend, die Möglichkeit schwimmen zu gehen oder sich nach ei-

nem anstrengenden Tag mit Igelbällen bei entspannter Musik zu massieren.

Am Sonntagnachmittag stiegen dann viele glückliche, zufriedene aber auch kaputte Co-Trainer in die Autos und Bahnen, mit denen es Richtung Heimat ging. Wo sie nun in ihren Vereinen das Gelernte anwenden und viele junge Menschen auf ihrem Volleyballweg begleiten.

Top10+ auf Norderney

Endstand Damen:

- | |
|---|
| 1. Platz: Nadja Glenzke (trikot.com Beach Volleys) / Cinja Tillmann (ASV Senden) |
| 2. Platz Katharina Culay (Hamburger SV) / Sandra Seyfferth (VC Olympia Dresden) |
| 3. Platz Christine Aulenbrock (Hamburger SV) / Sandra Ferger (SV Bayer Wuppertal) |

Endstand Herren:

- | |
|---|
| 1. Platz: Valentin Begemann (VC Olympia Hamburg) / Max-Jonas Karpa (VC Olympia Hamburg) |
| 2. Platz: Lorenz Schümann (FT Adler Kiel) / Julius Thole (VC Olympia Hamburg) |
| 3. Platz: Max Betzien (VC Olympia Berlin) / Toni Hellmuth (SV Lindow/Gransee) |

(ad). Im Rahmen des White Sands Festivals fand am Pfingstwochenende das NWVV Top10+ Turnier auf Norderney statt. Bei schwierigen Wind- und Wetterverhältnissen traten insgesamt 40 Damen und Herren Teams an, um sich am Nordstrand zu duellieren.

Bereits am Freitag startete das Turnier mit der Qualifikation für das Hauptfeld, vier aus acht Teams konnten sich hier qualifizieren. Am Samstagmorgen um 9:00 Uhr flogen die ersten Bälle auf insgesamt vier Beachfeldern. Der Centercourt mit riesigen Tribünen befand sich auf der Promenade, wo extra 210 Kubikmeter Sand aufgeschüttet wurden. Die Felder 2-4 lagen am schönen Naturstrand, wo sich im Hintergrund auf dem Meer die Surfer ein Rennen nach dem anderen lieferten.

Sonntag früh starteten die letzten Spiele mit dem Ziel, den Einzug in das Halbfinale zu feiern. Der böige Wind sorgte dafür, dass ein ums andere Mal die Spielerinnen und Spieler zu „Volleyball untypischen Ballwechseln“ gezwungen wurden und die Zuschauer einige taktische erste Bälle mit direkten Punkten sahen. Insgesamt war das White Sands Festival mit der Insel Norderney wieder einmal ein schöner Austragungsort für das hochklassigste Turnier auf der NWVV-Beachtour 2016 und bleibt trotz gefühlten sechs Grad und Sturmböen bis zu 70 km/h in toller Erinnerung.



Quelle: KEM

1. NWVV-Beach-Camp

(fs). Vom 25. - 29. Juli 2016 ist es soweit: Auf sechs Beachvolleyballfeldern startet das erste NWVV-Beach-Camp für 12- bis 16-jährige Beachvolleyballbegeisterte. Egal ob mit Volleyballerfahrung oder ohne, das Camp steht allen offen und stellt den Spaß am Spielen in den Vordergrund. Ein Ausflugstag, sämtliche Team-Aktionen und das Übernachten in Zelten lassen das Beach-Camp zu einem tollen Ferienerlebnis werden. Ziel des Camps ist unter anderem, Volleyballanfänger für unseren Sport zu begeistern.

Neben bereits volleyballspielenden Kindern und Jugendlichen aus unseren Vereinen sind also auch Neueinsteiger absolut willkommen! Für die Volleyball-Abteilungen unserer Vereine stellt das Camp somit eine Möglichkeit dar, neuen Nachwuchs zu gewinnen. Es lohnt sich also, ein wenig die Werbetrommel zu schwingen und unsere jungen Volleyballer/innen nicht nur dazu zu animieren, sich anzumelden, sondern auch Freunde mitzubringen! Aufgrund des breiten Spektrums an Teil-

nehmern, das das Camp ansprechen will, wird vor Ort im Camp in homogenen Gruppen trainiert. Je nach Alter und Volleyballerfahrung werden von den sechs bis acht ausgebildeten Trainer/innen und Betreuer/innen differenzierte Trainings- und Turnierinhalte angeboten, sodass jede/r der 50 Teilnehmer/innen eine tolle Woche im Sand verbringen kann.

Alle weiteren Informationen stehen auf der [Homepage](#) zur Verfügung. Anmeldeabschluss ist der 19. Juni 2016.

kids in motion

(sk-d). Viele Hände machten es möglich, einen gelungenen Jugendförderlehrgang für 24 Jugendliche der Jahrgänge 2000-2004, kommend aus 9 Vereinen unserer Region Rotenburg, durchzuführen. Silke Dodenhoff (Jugendspielrunden-Koordinatorin) verschickte die Einladungen, registrierte die Anmeldungen und beantwortete Fragen im Vorfeld, Marion und Axel Körner (beide B-Trainer) leiteten die Trainingseinheiten mit verschiedenen Schwerpunkten und Sylvia Dammann-Kullik (Regionsvorsitzende) übernahm den organisatorischen Teil der Aktionstage und das Catering vor Ort. Außerdem stand uns die Jugendwartin Christiane Schwarz in ihrem Heimatort Elsdorf mit Rat und Tat zur Seite. Thema des Lehrganges waren Aufschlag von oben und Angriff in Theorie und Praxis und Regelkunde. Außerdem wurde gleichzeitig die Jugendsitzung der Region, mit dem Ziel, dass möglichst viele Verantwortliche den Lehrgang direkt vor Ort nutzen können, in den Räumen der Elsdorfer Turnhalle abgehalten. Allerdings konnten wir nur wenige Trainer, Betreuer und Eltern motivieren, sich Teile des Lehrgangs anzusehen und für das eigene Training einzelne Elemente

oder auch die Vermittlung der Knotenpunkte zu nutzen. Schade, denn ein reger Austausch bringt mit Sicherheit neue Impulse für das Jugendtraining in den Vereinen. Die Sitzung war sehr konstruktiv und brachte viele neue Ideen hervor. Dankeschön dafür! Den ersten Tag beendeten wir mit einem gemeinsamen Abendessen und Zeit zur freien Verfügung bis 22.30 Uhr. Diese Zeit nutzten die Jugendlichen, um Kontakte zu knüpfen, Einladungen in Nachbarvereine auszusprechen oder um sich zu Turnieren zu verabreden. Außerdem verwendeten viele den zur Verfügung gestellten Fotoapparat inkl. Fotodrucker für lustige Gruppenbilder, um sich eine Erinnerungsurkunde selbst zu gestalten. Nach dem Frühstück des zweiten Tages wurden weitere Trainingseinheiten absolviert, die mit einem Abschlussturnier endeten. Sehr positiv war das hervorragende Verhalten der teilnehmenden Jugendlichen, die anregten, solche Veranstaltungen regelmäßig anzubieten, obwohl sie am Lehrgangsende sichtlich erschöpft waren. Dieser Anregung folgend wird über ein zweitägiges Beachcamp mit Übernachtung nachgedacht.

Herausgeber:

Nordwestdeutscher
Volleyball-Verband e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Redaktion:

Patrik Zimmermann
p.zimmermann@nwvv.de
Tel.: 0511/98193-0

Redaktionsschluss:

Antenne 07/2016
20. Juni 2016

Grundlehrgang 01/2016

Vom 05. – 08. Mai 2016 wurde der Grundlehrgang für den Fachtrainer Breitensport erfolgreich in Hannover absolviert. Die verantwortlichen Referenten

Martin Richter und Grzegorz Bienkowski haben einen in der breite starken Lehrgang das „einmal Eins“ der Trainerfertigkeiten vermittelt.

Wenn die Teilnehmer weiter so engagiert mitarbeiten und sich so entwickeln, werden alle ihre Lehrproben bestehen.

Kurzmitteilungen

Die Damen des **MTV Aurich** suchen neue Mitspielerinnen für ihre Mannschaft in der Landesliga. Weitere Informationen erhaltet ihr von [Gitta Janßen](#).

Der **TV 01 Bohmte** sucht eine/n Trainer/in für die Herrenmannschaft in der Landesliga. Weitere Informationen erhaltet ihr von [Brenda Meier](#).

Die **SVG Lüneburg** sucht zur Verstärkung des Trainerteams dringend **Übungsleiter/innen** für die 1./2. und 4. Damen in der Verbands-, Landesliga und Bezirksklasse. Interessenten können sich [hier](#) melden.



kids in motion - Erwärmung